

EMBASSY OF SWITZERLAND SCHWEIZERISCHE BOTSCHAFT AMBASSADE DE SUISSE

Ref.: 532.011(1) - KS/fs

ad: HH/yh - 748

WASHINGTON D. C. 20008, 24. Januar 1977 2900 Cathedral Avenue N.W. Telephone 462-1811/7

EVD Handelsabtei	E.V.D. HANDELSABTEILUNG
	WDS 748
3003 Ber	GATT
-/	EE
X	2 8. JAN. 977
R	HH CH
-Kill	Kopie an EP) - 10 HH

ICAC (= Bannbolle)

Herr Botschafter,

Ich danke Ihnen für Ihr Schreiben vom 14. Januar 1977, in welchem Sie u.a. zur Möglichkeit Stellung nehmen, dass die Schweiz angefragt werden könnte, die nächste ICAC-Jahresversammlung durchzuführen. Ihre Ausführungen dazu sind für uns sehr wertvoll und werden es uns ermöglichen, auf allfällige Anfragen präzis antworten zu können.

In diesem Zusammenhang sei noch auf ein Verfahrensdetail hingewiesen, das der Schweiz gewisse Schwierigkeiten bereiten könnte, sollte sie jemals in die Lage kommen, eine ICAC-Vollversammlung zu organisieren. Die "Rules and Regulations" des ICAC sehen nämlich vor, dass das Mitgliedland, welches die Tagung durchführt, die übrigen Mitgliedstaaten formell dazu einlädt. Dies hat zur Folge, dass die Schweiz auch an die Republik China (Taiwan), welche ICAC-Mitglied ist, eine Einladung zu richten hätte, mit der sie aber keine diplomatischen Beziehungen unterhält. Inwieweit dieser Sachverhalt für die Schweiz ein Hindernis zur Durchführung einer ICAC-Tagung darstellen würde, ist von hier aus schwer zu beurteilen. Ich wollte aber nicht verfehlen, Sie auf diesen Aspekt aufmerksam zu machen, da die Mitgliedschaft der Republik China bei früheren Vollversammlungen schon verschiedentlich Probleme geschaffen hat.

Mit Bezug auf die bevorstehenden Rohstoffdiskussionen in der UNCTAD konnten Sie dem Bericht dieser Botschaft über die 35. Vollversammlung ebenfalls entnehmen, dass das ICAC eine ad hoc-Gruppe einsetzen werde, welche die praktischen Fragen der Zusammenarbeit zwischen den beiden Organisationen zu behandeln habe. In der Zwischenzeit hat diese Gruppe zwei Sitzungen

. / ..



abgehalten, über deren Verlauf die beiliegenden Memoranden Auskunft geben. Diese Botschaft wird nach Möglichkeit auch an diesen Zusammenkünften teilnehmen und Sie laufend dokumentieren.

Ich versichere Sie, Herr Botschafter, meiner vorzüglichen Hochachtung.

Der Schweizerische Botschafter : i.A.

S. Arioli

Beilagen erwähnt bei Ht